



Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

55. Jahrgang

Freitag, 26. November 2021

Nummer 47

ADVENTSLICHT -

Stationen 2021

- * Rathaus / Bücherei
- * Bäckerei Glahs
- * Katholische Kirche
- * Haus der Mitte
- * Katholisches Gemeindehaus
- * Grundschule
- * Kindergarten St. Christophorus
- * Kindergarten St. Nikolaus



An jedem Sonntag im Advent findet von 17:30 – 18:00 Uhr in der katholischen Kirche die „Advent-Z...“ statt, wozu alle herzlich eingeladen sind. (Siehe auch Beitrag unter „kirchliche Nachrichten“ – es gelten dabei die jeweils aktuellen Corona-Gottesdienst-Bestimmungen)

Herzlichen Dank allen, die eine der Stationen betreuen und allen, die mit ihren Texten diese besondere Adventszeit in unserem Ort bereichern!



Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45
Leonie Baier Tel. 0751/6525577
(Stellvertretung)

Achtung neue E-Mail-Adresse!

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de
Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42
BIC: GENODES1RRV –
VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen

– würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.
Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642
Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN
HELFE BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr, Telefonnummer 7602-18, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>	
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>	

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen
Tel. 0751/366130

DRK Ravensburg

Hausnotruf und Mahlzeitendienst,
Essen auf Rädern, Hausnotruf, Telefon 0751/56061-0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung/ Zweckverband Haslach	07528/920960

Gebietsärztlicher Bereitschaftsdienst:

- Einheitliche Nummer auch für Augen- und Kinderarzt, an
Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprech-
stundenzeiten:

116 117

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus
Pflegedienstleitung:
Petra Schilli-Wilson 0751/18959866

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeein-
schränkungen durch chronische Erkrankung und Behin-
derung.

Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 27.11./28.11.2021

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert
Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0751/4 44 30
Telefonische Anmeldung erforderlich!

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut
Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der
Institution bzw. des Vereins verantwortlich
Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:
Telefon: 0751/7602-0
Fax: 0751/7602-20
E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0, Fax 07154/82 22-15
Erscheint wöchentlich freitags
Bezugsgebühr Jahresabo 24,36 EUR

Gemeinsamer Aufruf der Kommunalen Landesverbände

Wir befinden uns aktuell in der vierten Welle der Corona-Pandemie. Die Inzidenzen steigen, die Auslastung der Intensivstationen kommt an ihre Grenzen und wir stehen auch in Baden-Württemberg vor einem Kollaps der intensivmedizinischen Versorgung. Die Belastungen für das in diesen Stationen tätige pflegerische und ärztliche Personal ist enorm.

Für uns alle - egal ob geimpft oder ungeimpft - muss nun eine zentrale Maßnahme im Vordergrund stehen: Die Überprüfung unseres Verhaltens und die Reduzierung von Kontakten.

Deshalb bitten wir Sie eindringlich: Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf das Notwendige.

Beachten Sie bei notwendigen und verantwortbaren Zusammenkünften und Veranstaltungen die geltenden Regelungen, Abstandsgebote und Hygienekonzepte. Gegebenenfalls kann auch eine niedrigschwellige Selbsttestung zur Erhöhung der Sicherheit beitragen.

Geben Sie Acht auf die Älteren und Schwächeren in unserer Gesellschaft, insbesondere beim Umgang in der Familie und in der Nachbarschaft. Bitte denken Sie daran, dass Sie durch eine Impfung sich selbst vor einem schweren Verlauf schützen.

Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an die Kinder, denen wir noch kein Impfangebot unterbreiten können. Sie haben gemeinsam mit den Jugendlichen in den letzten Monaten gewaltige Einschnitte hinnehmen müssen. Manche Kinder erinnern sich nicht mehr an ein unbeschwertes Leben und Aufwachsen vor der Pandemie. Die Folgen davon zeigen sich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und jeden Tag in der Arbeit der Jugendämter. Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an diese Kinder und Jugendlichen und helfen Sie uns durch ein verantwortungsvolles Verhalten dabei, die Schulen und Kindergärten offenzuhalten.

In einem gewaltigen Kraftakt stemmen die etablierten Strukturen der Ärzteschaft mit nachhaltiger Unterstützung der Stadt- und Landkreise und kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Erhöhung des Impftempos und zusätzlich wohnortnahe Impfangebote. Ältere Menschen und diejenigen, die frühzeitig geimpft wurden, benötigen nun zeitnah eine Booster-Impfung. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin, Ihrem Hausarzt. Nutzen Sie die schon bestehenden Impfangebote und die, die in den nächsten Tagen und Wochen eingerichtet werden.

Die Impfung ist derzeit der zentrale Baustein der Pandemiebekämpfung. Denn obwohl wir zwischenzeitlich wissen, dass Geimpfte sich infizieren können, das Virus weitertragen und bei Vorerkrankungen auch schwer erkranken können, ist diese Wahrscheinlichkeit nach aktuell herrschender Meinung um ein Vielfaches geringer als bei Menschen ohne Impfschutz. Gleichzeitig heißt es aber auch für die Geimpften: Wachsam und Vernünftig bleiben.

Als Gesellschaft ist es gerade in dieser kritischen Phase der Pandemie unsere gemeinsame Verantwortung, dass jeder und jede seinen Beitrag zur Bewältigung der Krise beiträgt. Nutzen wir die Impfangebote und ermutigen wir diejenigen, die bisher noch mit der Impfung abgewartet haben. Helfen wir uns gegenseitig, geben wir aufeinander Acht, bleiben wir vorsichtig und reduzieren wir unsere Kontakte.

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:



Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Montag, 29.11.	Thermalbaden (für Angemeldete)	8.55 9.00	Parkplatz Festhalle Haus der Mitte	Karl Kohr 07520 2555 Monika Tittel 6 70 16
Montag, 29.11.	SPIEL MIT Kartenspiele und Gesellschaftsspiele	14.30	Haus der Mitte	Maidi Zorell-Fonfara 6 27 65
Mittwoch, 01.12.	Gymnastik für Sie und Ihn	14.30 - 15.30	Festhalle	Monika Amling 6 48 85

Die **Kurzwandergruppe** sagt die geplanten Aktivitäten bis auf weiteres ab.

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.
Es gelten die tagesaktuellen Corona-Verordnungen

Wechsel beim Schöpferischen Ruhestand – Abteilung Fahrt ins Blaue

Allen Teilnehmern des Aktiven-Stammtisches war es ein besonderes Anliegen, dem verstorbenen Herrn Siegfried Schmidt, der viele Jahre das Bergwandern mit tollen Touren organisiert hat, in einer stillen Minute zu Gedenken. Er bleibt uns allen in guter Erinnerung.



Rainer Wörle organisierte mit viel Herzblut, Freude und Engagement jahrelang die Fahrten ins Blaue im Namen des Schöpferischen Ruhestandes. Sein Amt hat er nun abgegeben an Peter Kaltenmark.

Bürgermeister Holger Lehr dankte Herrn Wörle im Namen des Schöpferischen Ruhestandes und aller Mitreisenden für die vielen tollen und interessanten Ausflugsfahrten. Als Dank überreichte er Herrn Wörle noch ein Geschenk.

Besonders schön ist, dass unsere Seniorenbeauftragte Sabine Jehle mit Peter Kaltenmark bereits einen Nachfolger gefunden hat. Bürgermeister Lehr freute sich sehr, Herrn Kaltenmark beim Aktivenstammtisch als Nachfolger von Herrn Wörle

begrüßen zu dürfen. Er dankte ihm für die Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren und wünschte ihm viel Freude und alles Gute mit der neuen Aufgabe.

Vier Kerzen

Eine Kerze für den Frieden,
die wir brauchen,
weil der Streit nicht ruht.

Für den Tag voll Traurigkeiten
eine Kerze für den Mut.

Eine Kerze für die Hoffnung
gegen Angst und Herzensnot,
wenn Verzagtsein unsren Glauben
heimlich zu erschüttern droht.

Eine Kerze, die noch bliebe
als die wichtigste der Welt:
eine Kerze für die Liebe,
voller Demut aufgestellt,

dass ihr Leuchten den Verirrten
für den Rückweg ja nicht fehlt,
weil am Ende nur die Liebe
für den Menschen wirklich zählt.

(Elli Michler)



Ihr Abonnement des Mitteilungsblattes Grünkraut

Liebe Abonnenten des
Amts- und Mitteilungsblattes Grünkraut,

die Gebühr für ein Jahresabonnement kostet ab 01.01.2022
print 25,86 € | digital 17,24 €.

Wir freuen uns, Ihnen auch künftig alle wichtigen
Informationen aus der Gemeinde zu liefern.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde Grünkraut sucht zum 01.01.2022 Unter-
stützung für die

Essensausgabe in der Mensa

Die Tätigkeit erfolgt in der Mensa der Grundschule Grün-
kraut und umfasst die Essensausgabe für die Kinder in
der Kernzeitbetreuung. Der Arbeitseinsatz erfolgt alle zwei
Wochen täglich zwischen 11:30 Uhr und 14 Uhr. In den
Schulferien ist die Mensa geschlossen. Die Stelle ist unbe-
fristet zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Ihre
Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeindeverwaltung
Grünkraut, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut oder per
E-Mail an tobias.sonntag@gruenkraut.de. Für Rückfra-
gen steht Ihnen Herr Sonntag, Tel. 0751/7602-27 gerne
zur Verfügung.

Die Gemeinde Grünkraut sucht zum 01.01.2022 Unter-
stützung für das

Reinigungsteam

Der Einsatz kann in verschiedenen kommunalen Gebäu-
den erfolgen, beispielsweise in der Grundschule, in der
Festhalle oder im Pfarrstadel. Eine Beschäftigung erfolgt
auf 450 €-Basis, auf Wunsch aber auch gerne darüber
hinaus. Die genauen Arbeitszeiten werden nach Abspra-
che festgelegt. Die Stelle ist unbefristet zu besetzen. Die
Vergütung erfolgt nach TVöD. Ihre Bewerbung richten Sie
bitte an die Gemeindeverwaltung Grünkraut, Scherzach-
str. 2, 88287 Grünkraut oder per E-Mail an tobias.sonntag@
gruenkraut.de. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Sonntag,
Tel. 0751/7602-27 gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Grünkraut sucht zum nächstmöglichen Zeit-
punkt ehrenamtliche Unterstützung für die

Kernzeitbetreuung

in der Grundschule Grünkraut.
Hauptsächlich ist die Unterstützung in Krankheitsfällen vor-
gesehen. Gerne kann aber zusätzlich auch ein fester Tag pro
Woche vereinbart werden. In den Schulferien findet keine
Betreuung statt. Die Vergütung erfolgt auf Stundenbasis
nach den Stundensätzen des TVöD. Bei Interesse und für
Rückfragen steht Ihnen Herr Sonntag, Tel. 0751/7602-27
gerne zur Verfügung.

Abwasserzweckverband Grünkraut-Schlier

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Schlier und der Gemeinde Grünkraut
am 30.11.2021 um 19:00 Uhr
in der Turn- und Festhalle Wetzisreute,
Jahnstraße 45, 88281 Schlier

Tagesordnung

1. Künftige Entwicklung der Kläranlage
 - Vorstellung des Strukturgutachtens
 - Beauftragung der Mitglieder der Verbandsversamm-
lung



Holger Lehr
Bürgermeister

Rathaus ist geöffnet



Bitte beachten Sie, dass laut
neuer Corona-Verordnung in
allen öffentlichen Gebäuden
eine Maskenpflicht besteht.

Das Rathaus ist - nach vorheriger
Terminabsprache - offen.
Wir sind auch weiterhin gerne
für alle Ihre Anliegen da!

Um die Abstandsregelungen
gewährleisten zu können, ist
es jedoch notwendig, **für Ihren
persönlichen Besuch einen
Termin zu vereinbaren.**

Laut Corona VO sind nur noch
sogenannte med. Masken
zulässig. „Community Mas-
ken“ aus Stoff sind nicht mehr
zulässig.

Sie erreichen die Gemeinde-
verwaltung ansonsten selbst-
verständlich auch telefonisch
unter 0751/7602-0 oder per
E-Mail (info@gruenkraut.de)

Hinweis in eigener Sache:

Bitte klingeln Sie, wenn Sie einen Termin haben. Sobald
sich jemand an der Gegensprechanlage meldet, können
wir die Türe für Sie öffnen.

**Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grün-
kraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklama-
tion, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag
Wagner in Kornwestheim.**

**Tel.: 07154/8222-22 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de**

**Bitte achten Sie darauf,
dass Ihr Briefkasten
gut leserlich beschriftet ist**

Informationen

Liebe Mädels und Jungs, liebe Eltern, liebe Gemeinde,

die diesjährige 64. Sternsingeraktion steht unter dem Leitwort:



Gesund werden – Gesund bleiben Ein Kinderrecht weltweit

Mit ihrem aktuellen Motto machen die Sternsinger auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika (Ägypten, Ghana, Südsudan) aufmerksam. In vielen Ländern des Globalen Südens ist die Kindergesundheit aufgrund schwacher Gesundheitssysteme und fehlender sozialer Sicherung stark gefährdet. In Afrika sterben täglich Babys und Kleinkinder an Mangelernährung, Lungenentzündung, Malaria und anderen Krankheiten, die man vermeiden oder behandeln könnte. Die Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie stellen zusätzlich eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen dar.

Unter dem Leitgedanken „**Sternsinger – Segen – To Go**“ wollen wir auch dieses Jahr den Segen zu den Menschen bringen und Spenden für benachteiligte Kinder in aller Welt sammeln.

Wir planen unsere diesjährige Sternsingeraktion

am Montag, den 03. Januar 2022 vor dem Edeka-Markt in Grünkraut

Wir werden mit den Sternsingerkindern im Gewand vor Ort sein. Wenn es die Corona-Lage erlaubt, werden die Kinder ihre Segenswünsche aufsagen und die Sternsinger-Lieder singen.

Dieses Jahr bekommen Sie den „Segen To Go“ an unserem Stand in Form einer kleinen Tüte zum Mitnehmen. Lassen Sie sich überraschen!

Für alle, die an diesem Tag keine Zeit haben an unserem Stand vorbeizukommen, wird es an den Folgetagen noch mehrere Anlaufstellen in der Gemeinde geben, um selbst den „Segen To Go“ abzuholen. Für diejenigen, die gar keine Möglichkeit haben ins Dorf zu kommen, bringen wir die Segenstüte (nach vorheriger Anmeldung) auch gerne nach Hause.

Wir laden Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse ganz herzlich zum Mitmachen ein.

Treffpunkt zur ersten Vorbereitung ist am Samstag, 11.12.21 um 9.30 Uhr in der katholischen Kirche.

Bitte zieht euch warm an und bringt die Anmeldung, eine große Tüte fürs Gewand und Holzfarbstifte mit.

Die genauen Informationen zu unseren Planungen und alle weiteren organisatorischen Hinweise folgen Anfang Dezember im Gemeindeblatt.

NICHT ALLE HELDEN
TRAGEN EIN CAPE!

ODER
VIELLEICHT
DOCH?

SEI AUCH
DU EIN



STERNSINGER-HELD!

Wir freuen uns auf euch - gemeinsam schaffen wir das sicher!

Sternsinger-Team:

Anne Kuhn, Tel. 5681511; Elke Gnann, Tel. 67199

Silke Haller, Tel. 76424716; Daniela Moosmann, Tel. 54055

Kathrin Pfleghaar, Tel. 76965828; Birgit Dreher, Tel. 7693878

Petra Kupferschmidt, Tel. 66845; Sabine Eber, Tel. 21715

Email: sternsingerteam-gruenkraut@web.de



Anmeldung / Einverständniserklärung für die Teilnahme an der 64. Aktion Dreikönigssingen 2022 in der Pfarrei St. Gallus und Nikolaus, Grünkraut.

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn _____
Geburtstag: _____ Adresse _____
Telefon + Email der Eltern: _____

an der Aktion Dreikönigssingen 2022 teilnimmt. Die Aktion findet unter Beachtung der jeweils gültigen Landes-Corona-Schutzverordnung und der Hygienekonzepte der Pfarrgemeinde statt.

Ich bin bereit eine Gruppe am Stand zu beaufsichtigen _____

Mir ist bekannt, dass mein Kind / ich zur Teilnahme an der Sternsingeraktion nicht akut erkrankt sein und keine Symptome von Covid-19 aufweisen darf. Ich versichere, dass die notwendigen Quarantäne-Vorschriften (insbesondere nach Einreise aus dem Ausland oder nach Kontakt zu einer infizierten Person) eingehalten werden. Ich bestätige, dass meinem Kind / mir die Grundregeln des Abstandsgebotes und der Hygienevorschriften bekannt sind. Das bedeutet:

- Sternsinger, Begleiter und weitere Personen halten untereinander das vor Ort geltende Abstandsgebot ein. Davon ausgenommen sind Personen, für die im Verhältnis zueinander die allgemeine Kontaktbeschränkung nicht gilt (z.B. Geschwister, die in einem Haushalt leben).
- Verzicht auf Körperkontakt wie Umarmungen und Händeschütteln
- Einhalten der Husten- und Niesetikette
- Gründliche Handhygiene – mit Hilfe alkoholischer Händedesinfektionsmittel
- Tragen einer Mund-Nasen Bedeckung (Alltagsmaske) in allen Situationen, in denen das Einhalten des Mindestabstands nicht möglich ist

Mir ist bekannt, dass ich kontaktiert werde um mein Kind abzuholen, falls es während der Veranstaltung Krankheitssymptome entwickelt oder sich nicht an die vereinbarten Abstands- und Hygienevorschriften hält. Ferner ist mir bekannt, dass mein Kind / ich mit Namen und unseren Kontaktdaten gem. § 6 Abs. 1 lit.g KDG in Zusammenhang mit der Corona-Schutzverordnung des Bundeslandes Baden-Württemberg auf einer Teilnehmerliste erfasst wird, um im Falle einer Infektion mit dem Coronavirus die möglichen Kontakte dokumentieren zu können. Diese Daten dienen ausschließlich den zuständigen Behörden im Bedarfsfall der Kontaktpersonennachverfolgung. Sie werden vier Wochen in einem verschlossenen Umschlag aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Ort, Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten und der Sternsinger zur Veröffentlichung Foto- und Pressematerial

Wir würden uns freuen, wenn Sie die angefügte Einverständniserklärung ausfüllen und unterschreiben würden. Sollten beide Elternteile Erziehungsberechtigte sein, benötigen wir auch zwingend die Unterschrift beider Elternteile. Eine Unterschrift reicht nur aus, wenn die oder der Unterzeichnende das alleinige Sorgerecht hat.

Kinder ab einem Alter von acht Jahren sind bereits beschränkt geschäftsfähig und nehmen ihre Persönlichkeitsrechte am eigenen Bild selbst wahr. Kinder ab acht Jahren müssen das Formular also ebenfalls unterschreiben, wenn sie mit einer Veröffentlichung einverstanden sind. Bitte besprechen Sie dies mit Ihrer Tochter/Ihrem Sohn.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Sohn/ meine Tochter _____
im Rahmen der Aktion Dreikönigssingen fotografiert wird. Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass diese Aufnahmen meines Kindes im Rahmen der Berichterstattung über die Aktion Dreikönigssingen frei – ohne Honorar und zeitliche Begrenzung – sowie in allen medialen Formen verwendet werden dürfen.

Ort / Datum / Unterschrift beider Erziehungsberechtigten

Ich bin acht Jahre alt oder älter und bin mit den Vereinbarungen zur Veröffentlichung ebenfalls einverstanden.

(Ort / Datum / Unterschrift des Sternsingers)

Datenschutzhinweis:

Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen durch entsprechende Mitteilung an [sternsingerteam-gruenkraut@web.de] mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Aus der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben sich Informations- und Betroffenenrechte gemäß §§ 14 ff. KDG.

Bitte beachten Sie die Räum- und Streupflicht

Rechtzeitig vor dem Winter informieren wir die Bevölkerung über die bestehende Räum- und Streupflicht. Haus- und Grundbesitzer sollen im eigenen Interesse die in der Streupflichtsatzung der Gemeinde enthaltenen Vorschriften beachten, da sie im Schadensfall sonst mit Schadensersatzansprüchen und Geldbußen rechnen müssen.

Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z. B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als zehn Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt. Sind nach dieser Satzung mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung. Sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Gehwege im Sinn dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind. Gemeinsame Rad- und Gehwege sind die der gemeinsamen Benutzung von Radfahrern und Fußgängern gewidmeten und durch Verkehrszeichen gekennzeichneten Flächen.

Bitte schieben Sie den Schnee an den Rand der Gehwege und Fahrbanen, jedoch nicht in Ein- und Ausfahrten sowie auf Straßeneinläufe und Hydranten. Bitte achten Sie darauf, dass der Schnee so gelagert wird, dass weder Fußgänger noch Autos behindert werden. Grundsätzlich kann der Schnee auch auf Beeten oder im eigenen Vorgarten entsorgt werden. Mit Streusalz belasteter Schnee kann jedoch zu Pflanzenschäden führen. Schnee und Eis dürfen nicht auf die Straßen geschoben werden. Bei starken und anhaltenden Schneefällen ist irgendwann überall die Lagerkapazität erschöpft. Hier hilft nur gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis.

Die Flächen, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, sind auf solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist: Sie sind in der Regel mindestens auf einen Meter Breite zu räumen. Der geräumte Schnee und das aufgetaute Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn anzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann.

Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege und die weiteren o. g. Flächen sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benützt werden können.

Zum Bestreuen ist möglichst abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von Salz oder salzhaltigen Stoffen ist auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken. Wenn auf oder an einem Gehweg Bäume oder Sträucher stehen, die durch salzhaltiges Schmelzwasser gefährdet werden können, ist das Bestreuen mit Salz oder salzhaltigen Stoffen verboten.

Die Gehwege müssen **werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut** sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. **Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.**

Die Gemeinde Grünkraut ist rechtlich nur verpflichtet, gefährliche Stellen verkehrswichtiger Straßen zu räumen und zu streuen. Verkehrswichtig in diesem Zusammenhang sind in erster Linie verkehrsreiche Durchgangsstraßen, Ortsdurchfahrten sowie vielbefahrene innerörtliche Hauptverkehrsstraßen

und Buslinien. Erst wenn der Winterdienst in diesen Bereichen abgearbeitet ist, kein erneuter Schneefall oder Glätte eintritt und die erforderlichen Kapazitäten vorhanden sind, kann in Straßen mit untergeordneter Priorität der Winterdienst durchgeführt werden. Eine zeitnahe Räumung und Streuung von Straßen mit untergeordneter Priorität, dazu zählen unter anderem Straßen in Wohngebieten, ist bei einsetzendem Schneefall und Glätte daher nicht möglich. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass der Räum- und Streudienst nicht überall gleichzeitig sein kann. Durch parkende Autos werden die Räumarbeiten oft erheblich erschwert. Wenn ein Durchfahren mit dem Räumfahrzeug auf Grund abgestellter Fahrzeuge am Fahrbahnrand nicht möglich ist, wird die Straße nicht geräumt. Wir bitten die Fahrzeughalter deshalb, die Straße für die Räumfahrzeuge frei zu halten.

Die Gemeinde Grünkraut ist bemüht, den Winterdienst im öffentlichen Bereich auch in der Wintersaison zur Zufriedenheit und zur Sicherheit der Grünkrauter Bürgerinnen und Bürger durchzuführen. Bei starken Schneefällen und entsprechender Witterung sind unsere Fahrer für Sie im Dauereinsatz. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht überall gleichzeitig sein können.

Gemeindeverwaltung
Grünkraut

Anschaffung neuer Fahrzeuge für den Bauhof Grünkraut-Bodnegg

Voller Stolz präsentiert sich die neue Fahrzeugflotte des Bauhofs: Wie bereits berichtet wurde als Ersatzbeschaffung ein Vorführfahrzeug BOKI angeschafft, nachdem der alte aufgrund erheblicher Mängel ausgemustert werden musste. Vorteil ist die Weiterverwendung der Anbaugeräte, wie z. B. des Schneeschildes und Streuers.

Ferner wurde für den Vito, welcher wegen eines Motorschadens ausgefallen ist, als Ersatz ein E-Kangoo angeschafft.

Um innerorts mobil zu sein und auch das eine oder andere Werkzeug mit an Bord zu haben, wurde ein E-Lastenrad angeschafft. Der ISUZU Pritschenwagen mit Ladefläche ist eine weitere hilfreiche Ergänzung für das weitläufigere Einsatzgebiet des gemeinsamen Bauhofs Grünkraut-Bodnegg, um auch mit sperrigen Gerätschaften an ihr jeweiliges Einsatzgebiet zu gelangen.



Stolperstellen in der Zufahrt zu den Parkplätzen dem Feuerwehrhaus/Bauhof

In der Zufahrt zu den Parkplätzen vor dem Feuerwehrhaus/Bauhof hebt sich der Belag an zwei Stellen, inmitten der Fahrbahn. Im Rahmen der Gewährleistung wurde ein Gerichtsverfahren eingeleitet. Gutachter müssen nun nach den Gründen dafür suchen.



Bis zur Probenentnahme durch den Gutachter darf die Gemeinde keine Änderung oder Beauftragung zur provisorischen Sanierung vornehmen!

Es wurden seitens der Gemeinde auch entsprechende Eilanträge vor Gericht gestellt, da der Winter bevorsteht.

Sobald die Freigabe vom Gericht erfolgt wird die Gemeindeverwaltung eine kurzfristige und provisorische Sanierung in die Wege leiten.

Fußgänger sollten am Rand und nicht mitten auf der Fahrbahn gehen!

Über eine Beschilderung werden die Fußgänger auch darauf hingewiesen.

Grünkrauter Geschenkschein

vielfältig und regional...
Freude schenken

Gutscheine erhältlich im Rathaus Grünkraut

Hier können Sie Ihren Gutschein einlösen:

- 2 Rad Ritsch
- Akkurat Dienstleistungen
- Annemarie und Klaus Weishaupt
- Angelo's
- Bäckerei Glahs
- baumstark | Silvia Hofele
- Biohof Baier
- Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.
- Deuringer und Steier OHG
- Edeka Sternagel
- Fleischer Gartenbau GbR
- Friseur + Zweithaar Nitschke
- Früchtehandel Schuster
- Getränke Pflegar
- Igel-Hofladen
- Ihr Frisör | Petra Schmitt
- Jasniger's Honig
- JFK Getränkemarkt Gullen
- Kulturforum Grünkraut e.V.
- KUNZStück Näherwerkstatt Birgit Kunz
- Maria Kling
- Metzgerei Buchmann
- MGV Chorgemeinschaft
- Naturbäckerei Zeh
- Naturheilpraxis Lanz
- Nübertin Catharina
- Praxis agla | Angelika Gilg
- Salze's Getränkestadel
- Sammy Fiedler
- Silbees Honig
- SportGastStätte Grünkraut
- Sportverein
- St. Gallus-Apotheke
- Stiel und Blüte
- Tip's Massage + Wellness
- „Tobel-Stüble“ Rita Miehle
- Wachsziegerei Georg Zengerle GmbH

Illegaler Müll



Seit einiger Zeit fällt auf, dass vermehrt Müll illegal im Gemeindegebiet (hier die Unterführung Sonnenhof) abgeladen wird.

Sachdienliche Hinweise können Sie gerne der Gemeindeverwaltung Grünkraut melden.
Telefon: 0751-7602-0.

Amtsblatt auf unserer Homepage

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das aktuelle Amtsblatt nicht mehr tagesaktuell bei uns auf der Homepage kostenfrei eingestellt wird, sondern mit einer zweiwöchigen Verzögerung.

Gerne können Sie beim Druck + Verlag Wagner das Amtsblatt der Gemeinde abonnieren, entweder in gedruckter oder digitaler Form, Telefon: 07154/8222-22 oder E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de.

Gemeindeverwaltung
Grünkraut

Jubilare

Wir gratulieren im Monat Dezember

Frau Helga Kupferschmidt, am 03. Dezember zu ihrem 80. Geburtstag

Herrn Reinhard Besser, am 29. Dezember zu seinem 80. Geburtstag

Allen Jubilaren, auch denen die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Zufriedenheit.

Abfall-Info

Maskenpflicht



Bitte tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz

Bitte beachten Sie, dass laut neuer Corona-Verordnung, in allen öffentlichen Gebäuden eine Maskenpflicht besteht.

Öffnungszeiten

Wertstoffhof

Jeden Dienstag
14.30 - 18.30 Uhr
(Beim Anwesen Fuchs, Buchenstraße 4)

**Grüngutplatz
Winterpause bis März**

Laut Corona VO sind nur noch sogenannte med. Masken zulässig. „Community Masken“ aus Stoff sind nicht mehr zulässig.

Ausrangierte Handys können jetzt auch auf dem Wertstoffhof abgegeben werden

Kaputte und ausrangierte Handys oder Tablets, gerne auch mit Ladestation, können dienstags zu den Öffnungszeiten im Wertstoffhof abgegeben werden.

Wichtige Sicherheitshinweise:

- Bitte entfernen Sie die SIM- und Speicherkarten und löschen persönliche Daten.
- Bitte **nur Geräte ohne Akkus** sammeln und versenden.
- Geräte mit Akkus im stationären Handel oder beim Wertstoffhof der Kommune entsorgen.

Nähere Infos unter www.handy-aktion.de

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur **Gelben Tonne** dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 966570 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Feuerwehr



Einsatz am 18.11.2021,
T0/Z1 Auslaufende Betriebsstoffe/Ölspur
Einsatzdauer: Beginn 22:18 Uhr, Ende 00:30 Uhr
Eingesetzte Fahrzeuge:

Feuerwehr Grünkraut, MTW, GWT, LF8/6

Mannschaftsstärke: 13 Mann

Aus ungeklärter Ursache kam es zu einer größeren Ölspur zwischen Wangen und Ravensburg. Die Ölspur zog sich im Bereich Gemarkung Grünkraut von B32 Eggwald bis Staig, weiter über die L335 Grünkraut sowie die K7982 Schwendwald. Starke Verunreinigungen in Kurvenbereichen wurden mit Bindemittel abgestreut und aufgenommen, weiterhin wurden sämtliche Warnschilder aufgestellt.

Ebenfalls im Einsatz waren die Feuerwehren aus Amtzell, Bodnegg und Ravensburg, Abteilung Eschach.

5. Passwort (erste 3 Buchstaben des Nachnamens plus volles Geburtsdatum z. B. für Lina Maier: MAI12.12.1986)

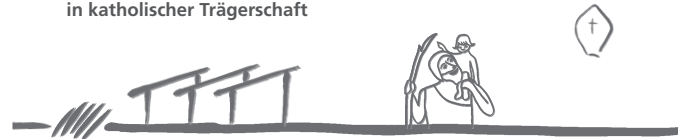
die gewünschten Medien vormerken.

Gerne nehmen wir auch telefonisch und per E-Mail Ihre Wünsche unter 0751-7602-30 bzw. buecherei-gruenkraut@kabelbw.de entgegen. Wir sind für Sie/Euch da! Das Büchereiteam

Schul- und Kindergartennachrichten

Montessori Kinderhäuser Grünkraut

in katholischer Trägerschaft



St. Nikolaus
Bodnegger Straße 21
88287 Grünkraut
Tel. 0751/67320
kiga-st.nikolaus@versanet.de

St. Christophorus
Kirchstraße 7
88287 Grünkraut
Tel. 0751/67320
kiga-st.nikolaus@versanet.de

Büchereinachrichten



Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

DIE BÜCHEREI

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00 - 12.00 Uhr.

AHA!

Zum Schutz der Leser*innen und des Büchereiteams beachten Sie beim Besuch der Bücherei bitte die AHA-Regeln:

- **A** bstand halten, mind. 1,5 m
- **H** ygieneregeln für richtiges Husten und Niesen sowie für gründliches Händewaschen bzw. Desinfektion
- **A** lltagsmaske tragen (FFP2 oder medizinische Maske)

UND: Gemäß den aktuellen Verordnungen ist der Zugang nur mit 2G-Nachweis möglich!

Kinder und Jugendliche werden regelmäßig getestet - für diese Gruppen ist kein Nachweis erforderlich.

Personen, denen es nicht möglich ist einen Nachweis zu erbringen, können selbstverständlich Click & Collect nutzen.

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen - gemeinsam lässt es sich schaffen! Nutzen Sie unseren Service der kontaktlosen Ausleihe **Click & Collect** unter www.gruenkraut.de / buecherei-gruenkraut@kabelbw.de / 0751-7602-30. Das Büchereiteam

CLICK & COLLECT - Nutzen Sie unseren Medien-Service Und so geht's:

1. Über die Homepage der Gemeinde www.gruenkraut.de gelangen Sie zum
2. **Treffpunkt Bücherei** und weiter auf unseren
3. **Online-Service**. Hier können sie unseren gesamten Medienkatalog einsehen und mit Ihrer
4. **Lesernummer** und Ihrem

Der St. Martins-Tag in den Kinderhäusern

In diesem Jahr haben wir unsere Martinsfeier mal anders gestaltet. Am 11.11.21 war unser großes Thema in allen Gruppen, wie in jedem Jahr, die Geschichte vom heiligen St. Martin. Die Erzieherinnen machten mit den Kindern einen Laternenumzug durch das Dorf und sangen Lieder. Zurück im Kinderhaus spielten sie die Mantelteilung in Rollenspielen nach. Große Aufregung gab es bei den Kindern, als der heilige St. Martin auf seinem Pferd durch die Gärten der Kinderhäuser ritt und ihnen zuwinkte. Als St. Martin auf seinem Pferd die Gärten verließ, war dieses Ereignis noch lange ein Thema und wird die Kinder sicherlich noch einige Zeit in ihren Gedanken begleiten. Mit Martinsbrezel und Tee fanden die Kinder mit den Erzieherinnen einen schönen Ausklang.

Am Abend leuteten die Glocken der Kirche. Die Familien konnten sich mit ihren Kindern und den bunt leuchtenden Laternen auf den Weg durch das Dorf machen, vorbei an den schön gestalteten „Laternen-Fenstern“ der Kinderhäuser. In den Kinderhäusern erhielten die Kinder einige Tage zuvor Lichtertüten, die sie bemalen und an Nachbarn und Freunde verschenken konnten. Das Dorf wurde mit Licht erhellt und mit Gesang erfüllt. Wir freuen uns, dass die Kinder einen stimmungsvollen Martinstag erleben konnten.



St. Marin auf dem Weg ins Kinderhaus St. Christophorus



Das Martinsspiel im Kinderhaus



St. Martin im Garten des Kinderhauses St. Nikolaus

Am Mittwoch, 01.12.2021, gibt es Gemüsecremesuppe Kürbis (aW,g), Kaiserschmarren (aW,c,g) mit Zimtucker, Früchte Punsch, Apfelmus
Wir freuen uns auf neue Gäste!
Das Mittagstisch-Team
Deklaration Zusatzstoffe und Allergene: 2-mit Konservierungsstoff, 3-mit Antioxidationsmittel, aW- Weizenmehl, c-Eier, g-Milch (Laktose), hH-Haselnüsse, i-Sellerie.

Überraschender Besuch in der Tagespflege

Traditionell zum 11.11. drehte sich auch in der Tagespflege alles um St. Martin.

Die Betreuungskräfte hatten bereits im Vorfeld emsig bunte Windlichter mit den Tagesgästen gebastelt.

Am Martinstag wurden Anekdoten und Wissenswertes rund um den Heiligen thematisiert und passend dazu Martinslieder gehört.

Bereits morgens versammelten sich die Tagesgäste warm in Decken gehüllt vor dem katholischen Gemeindehaus um St. Martin mit warmem Kerzenschein zu empfangen. Zwischen den Besuchen in den beiden Kindergärten konnte sich St. Martin, hoch zu Roß, Zeit für einen kurzen Besuch bei uns „freischaufeln“. Herzlichen Dank dafür!

Nachmittags klang der Martinstag mit selbstgebackenen Hefemännern stilvoll in einer gemütlichen Kaffeerunde aus.

Wir suchen weiterhin Musikanten, die Spaß daran haben ab und zu den Singkreis instrumental zu begleiten (3G-Regeln). Interesse ?

Dann melden Sie sich unter 0751/18959866 oder tagespflegegruenkraut-bodnegg@stiftung-bruderhaus.de



Jugendecke



Jugendhaus
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 15:30 - 19:00 Uhr
Freitag von 16:00 - 19:30 Uhr
Carmen Gropper
Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte

Telefon: 0751-760246
E-Mail: carmen.gropper@gruenkraut.de

Senioren und Ehrenamt aktuell

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 10.00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 6,70 €.

Am Montag, 29.11.2021, gibt es Rostbratwürstchen (2,i,j), Bratensoße (aW), Kartoffelpüree (g) und SauerkrautSalate vom Büffet und zum Nachtisch: Stracciatella Creme (g)



Landwirtschaft

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Kinder und Jugendliche besser unterstützen

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet versicherten Kindern und Jugendlichen mehr Früherkennungsleistungen als gesetzlich vorgeschrieben.

Lockdown und Home-Schooling während der Corona-Pandemie haben bei Kindern und Jugendlichen deutliche Spuren hinterlassen. Die LKK möchte Heranwachsende auf ihrem Weg zurück in die Normalität unterstützen und investiert daher stark in die gesundheitliche Vorsorge. Die Vorsorgeuntersuchungen U1 bis U10 für Kinder sowie J1 und J2 für Jugendliche sind wichtige Bausteine zur gesunden Entwicklung. Sie helfen, psychische und physische Probleme frühzeitig zu erkennen. Kinder- und Jugendärzte können Gesundheitsproblemen gegensteuern und so die Heilungschancen steigern sowie Spätfolgen vermeiden. Besonders jetzt sind solche Früherkennungsangebote für Heranwachsende wichtig.

Mehrleistungen bei der LKK

Die Kosten für die Untersuchungen U1 bis U9 sowie J1 werden grundsätzlich von der Gesetzlichen Krankenversicherung übernommen. Zusätzlich zum gesetzlichen Angebot beteiligt sich die LKK auch an den Kosten des „Grundschul-Checks“ (U10) für Kinder im Alter von sieben bis acht Jahren, des „Schüler-Checks“ (U11) für die Neun- bis Zehnjährigen und der Jugenduntersuchung J2 für Teenager im Alter von 16 bis 17 Jahren.

Fit für die Schule - fit fürs Leben

Im Mittelpunkt der U10- und U11-Untersuchungen stehen die Entwicklung und die schulischen Fertigkeiten des Kindes. Bei Bedarf gibt der Arzt Tipps zu Bewegung, zu empfehlenswerten Sportarten und zur gesunden Ernährung.

Die Jugenduntersuchung J2 beinhaltet eine allgemeine körperliche Untersuchung, aber auch eine ausführliche ärztliche Beratung über mögliche Pubertätsprobleme oder Sexualitätsstörungen. Ausführliche Informationen zu den Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche gibt es online unter www.svlfg.de/vorsorge.

Bundesweit einheitliches Erstattungsverfahren

Die LKK erstattet für die drei Untersuchungen U10, U11 und J2, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen, jeweils einmalig 80 Prozent der tatsächlich entstandenen Kosten, jedoch nicht mehr als 50 Euro pro Untersuchung. Für die Kostenerstattung reichen Versicherte einfach die Rechnung des Arztes bei der LKK ein.

Für Versicherte in Bayern ist dieses Abrechnungsverfahren ab Januar 2022 neu. Anders als bisher müssen dann auch sie die Kosten für die Zusatzleistungen zunächst selbst tragen und bekommen sie von der LKK erstattet nachdem sie die Rechnung eingereicht haben.

Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“

Die Deutsche Liga für das Kind hat zusammen mit der SVLFG und anderen Partnern zehn Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“ entwickelt. Eltern erhalten darin Informationen und Empfehlungen, wie sie die seelische Gesundheit ihres Kindes fördern können. Eltern können die Merkblätter kostenlos beim Besuch in den Kinderarztpraxen erhalten. Online sind die Flyer erhältlich unter www.seelisch-gesund-aufwachsen.de

Bürgergemeinschaft e.V.

Bürgergemeinschaft e.V.



Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Sprechzeiten im Rathaus

Carmen Gropper

Dienstag und Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.30 - 18.30 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr (Jugendhaus)

Freitag 15.00 - 19.00 Uhr (Jugendhaus)

Tel. 0751/7602-46

E-Mail: carmen.gropper@gruenkraut.de

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftlichem Engagement

Sprechzeiten im Rathaus

Montag - Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0751 760245

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de

www.gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte

Dienstag und Donnerstag

13.00 - 15.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 0751/9587561



Eltern-Kind-Gruppen

Krabbelgruppe „Heizelmännchen“

Donnerstag, 09.00 - 10.30 Uhr im Haus der Mitte
Das Programm richtet sich nach dem Jahreskreis und es wird gesungen, gebastelt und gespielt.

Ansprechpartnerin: Saskia Neff

E-Mail: sneff@web.de

Montagsgruppe „Babyclub Krümelbande“

Montag, 09.15 - 11.45 Uhr im Haus der Mitte für Babys von 0 - 1,5 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein.

Bei schönem Wetter treffen wir uns in der Sommerzeit auf dem Spielplatz

Information und Anmeldung:

Jennifer Schick, Tel. 01 79 96 77 337



Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**

Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Edgar Briemle, Administrator **07529 1350**
Schulstr. 16 | 88267 Vogt
edgar.briemle@drs.de

Elmar Kuhn, Gemeindefereferent **07529 / 4311221**
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier Mobil 0151 23901130
elmar.kuhn@drs.de

Gemeindeassistentin / Frau Leonie Frosdorfer
Pfarrstadel Schlier, 88281 Schlier Telefon: **07529 4311221**
Leonie.Frosdorfer@drs.de

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Kath. Kirchenpflege / Luzia Ambs: Telefon: **0751 65273644**
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de Fax: 0751 6528374
Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstr. 2
Bankverbindung:
IBAN: DE11 6506 2577 0015 3940 00
bei VR-Bank Ravensburg-Weingarten

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

und

St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn Telefon: **07520 2145**
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg Fax 07520 1433
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Bürozeiten:

Montag	08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch	8.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Norbert Junker Telefon: **07520 9538778**
stulrichundmagnus.bodnegg@nbk.drs.de

Bankverbindung:
Kath. Kirchenpflege Bodnegg
IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei VR-Bank Ravensburg-Wgt.

St. Martin | **Schlier** Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt / Frau Anita Friedrich Telefon: **07529 854**
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier Fax 07529 912888
StMartin.Schlier@drs.de

Bürozeiten:

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Wichtige Hinweise zum Besuch der Gottesdienste:

- Tragen einer FFP2, FFP3 oder einer **OP-Maske** ab dem 6. Lebensjahr
- Die **Anmeldung** (telefonisch oder per mail) zu den Sonntagsgottesdiensten im Pfarrbüro Bodnegg zu den **Öffnungszeiten** ist weiterhin empfehlenswert.
- Spontaner Gottesdienstbesuch mit ausgefülltem **Teilnahme-Zettel** und ohne Platzgarantie ist möglich
- Werktaggottesdienste (**ab November in den Wintermonaten bereits um 18 Uhr**) und Rosenkranz ohne Anmeldung aber mit „Teilnahme-Zettel“
- Der Gemeindegesang mit Maske ist möglich. Bitte bringen Sie - wenn möglich - Ihr eigenes Gotteslob mit.
- Bei Fragen rufen Sie einfach bitte im Pfarrbüro Tel. 07520 2145



Teilnahme beim Gottesdienst

am _____

Name _____

Vorname _____

Straße _____

Wohnort _____

Telefon oder E-Mail _____



Es ist für die Willkommensdienste eine große Erleichterung, wenn Sie den Teilnahme-Zettel mitbringen und in die dafür vorgesehene Box einwerfen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Miniplan

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

09:00 Uhr Eucharistiefeier
Judith, Helena

Dienstag, 30.11.2021

08:00 Uhr Schüलगottesdienst
Neue Minis

18:00 Uhr Eucharistiefeier
Ronja, Amelie

Sonntag, 05.12.2021

09:00 Uhr Eucharistiefeier
Johannes, Vincent

Advent - Z

Wann: Sonntag, 28.11. um 17.30 - ca. 18.00 Uhr

Wo: Kath. Kirche, Grünkraut

| Musik | Licht | Geschichten | Gebet | Begegnung | Was verbindest Du im Advent mit dem Buchstabe „Z“?
Schreibe es auf ein Blatt Papier, male ein Bild oder bringe etwas mit!

Wir freuen uns auf alle, die NEUGIERIG geworden sind - ob jung oder alt, klein oder groß.

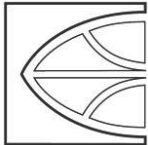




Das Vorbereitungsteam

Marina Wahl, Luzia Ambs, Renate Flach, Elmar Kuhn, Ines Pfluge



Bitte beachten Sie: Die vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten, insbesondere für Sonntag ist empfehlenswert, telefonisch zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros oder per E-Mail (siehe auch Hinweise in den kirchlichen Nachrichten). Herzlichen Dank.
Tel. 07520 2145 oder E-mail: stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Gottesdienstordnung vom 27.11.2021 – 05.12.2021

	Seelsorgeeinheit VORALLGÄU		Grünkraut St. Gallus und Nikolaus		Bodnegg St. Ulrich und Magnus		Schlier St. Martin		Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 27.11.2021		17.00 Uhr Rosenkranz							
Sonntag, 28.11.2021; 1. Adventssonntag L1: Jer 33, 14-16 L2: 1 Thess 3, 12-4,2 Ev: Lk 21, 25-28.34-36 Diaspora - Kollekte		09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze 17.30 Uhr Advent-Z		10:00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent – Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Adventskränze 16.00 Uhr Rosenkranz				10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aufnahme und Verabschiedung der Ministranten und Segnung der Adventskränze	
Montag, 29.11.2021;		17.00 Uhr Rosenkranz							
Dienstag, 30.11.2021; Hl. Andreas, Apostel; Fest		08.00 Uhr Schülergottesdienst 18.00 Uhr Eucharistiefeier - Rorate		St. Theresia Rosenharz 18:30 Uhr Eucharistiefeier				16.30 Uhr Eucharistische Anbetung	
Mittwoch, 01.12.2021		17.00 Uhr Rosenkranz		17.00 Uhr Adventsandacht mit dem Frauenbund 19.00 Uhr Lobpreis – „Bless the Lord“ 07.45 Uhr Schülergottesdienst 18.00 Uhr Eucharistiefeier		06.00 Uhr Roratemesse		17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier 15.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht	
Donnerstag, 02.12.2021; Hl. Luzius		17.00 Uhr stille Anbetung mit Lobpreis 17.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht						14.00 Uhr Beichtgelegenheit	
Freitag, 03.12.2021 Hl. Franz Xavier		17.00 Uhr Rosenkranz							
Samstag, 04.12.2021; Hl. Barbara, Hl. Johannes v. Dam., sel. Adolph Kolping		09.00 Uhr Eucharistiefeier		10:00 Uhr Eucharistiefeier - Kolpinggedenktag mit Herrn Pfr. Worriings 16.00 Uhr Rosenkranz		10.30 Uhr Eucharistiefeier Kollekte: Innenrenovation Kirche St. Martin		09.00 Uhr Morgenlob	
Sonntag, 05.12.2021; 2. Adventssonntag L1: Bar 5, 1-9 L2: Phil 1, 4-6.8-11 Ev: Lk 3, 1-6		17.30 Uhr Advent-ZE							



Der ganz besondere ADVENTSKALENDER

Vor einigen Jahren hat mir eine Bekannte von ihrem Adventskalender erzählt, den sie mit ihrem Mann gestaltet hat. Der eine war für das Füllen der 12 Päckchen der geraden Tage zuständig, der andere für die ungeraden Tage. Beim Öffnen war es dann umgekehrt.

Keiner wusste vom anderen, was er in die Päckchen legte. Dadurch entstand also ein Adventskalender voller Überraschungen.

Es ging nicht um kostenintensive und teure Geschenke, die da einzupacken waren, sondern in erster Linie um das beherzte Überlegen, was dem anderen gut tun würde, was ihm Freude bereiten und zu Herzen gehen könnte. Aufmerksamkeit, Aufmerksamkeit, beherztes Überlegen, leidenschaftliche Kreativität und liebevolles Engagement beim Packen der Tagespäckchen standen im Vordergrund, der Partner im Mittelpunkt aller Überlegungen. Gut dabei war, dass jeder der Beiden wusste, an welchem Tag sein Päckchen geöffnet wird. Dadurch konnte alles gut terminiert, eingeplant und am selben Tag auch eingelöst werden. Das jeweilige Tagespäckchen musste auch am Morgen gemeinsam geöffnet werden, um zu wissen, was einen an diesem Tag erwartet, was eventuell zu tun ist und vor allem, dass Beide Zeit haben. Zudem ist die Vorfreude dabei mit das Schönste und bereichert das Eigentliche. Wichtig ist, es sollen keine Gutscheine oder Dinge sein, die irgendwann einmal eingelöst und gemacht werden können, sondern eben an diesem Tag, der auf dem Adventskalender angegeben ist. Es geht ja um einen Weg, Weihnachten entgegen, der ganz besonders gestaltet sein will.

So waren in den Päckchen ganz wunderbare Ideen zu finden, traumhafte Impulse, liebevolle Einfälle, die den Beiden überaus schöne Momente schenkten mit großer Nachhaltigkeit. Es waren 24 gelungene Überraschungen, die den beiden einfach nur gut getan haben und zum neu Verlieben waren.

In den Päckchen können zum Beispiel folgende Ideen sein: Geschenkte Zeit bei Kerzenlicht und einem Glas Wein; Musikhören mit der Lieblingsmusik des Partners/der Partnerin; für den anderen ein einfaches Überraschungsgericht zubereiten und es gemeinsam genießen; ein Spaziergang oder eine Wanderung zu einem bestimmten Punkt, bei dem zum Beispiel der mitgebrachte Punsch oder Glühmost genossen wird; Mithilfe bei einer schwierigen Aufgabe; Übernahme von Diensten, die dem anderen unheimlich schwer fallen; einfach ein ganz liebes Wort, eine Zusage oder ein handgeschriebener Liebesbrief; ein Abend mit Bilderansehen von vergangenen Zeiten mit den Fragen, was wollten wir damals, wo stehen wir heute, was sind unsere weiteren Ziele. Diese Liste lässt sich unendlich fortsetzen.

Kürzlich sagte mir meine Bekannte, dass sie in diesem Jahr wieder eine solchen Adventskalender machen werden. Es braucht solche Ideen, um den Alltag zu bereichern, den Trott zu unterbrechen und den eingeschliffenen Gewohnheiten den Spiegel vorzuhalten. Oft sind es nur Kleinigkeiten, die unendlich bereichernd wirken in Beziehung und Miteinander. Dabei kostet so ein Adventskalender fast nichts bei erstaunlich hohem „Gewinn“!

Ich wünsche Ihnen einen ganz wunderbar schönen und wohlthuenden Weg durch den Advent und ganz viel Vorfreude auf das Fest der Liebe, des Lichts, sein Kommen in die Welt und unsere Herzen.

Pfarrer Edgar Briemle, Administrator



Liebe Kinder, liebe Eltern,

der diesjährige Adventskalender mit dem Motto „Es leuchtet dein **Licht**“ hat wieder jede Menge Bastelideen und Rezepte, Spiele und Rätsel, Lieder und Geschichten!

Wir wünschen euch viel Spaß mit dem Kalender und eine schöne

Advents- und Weihnachtszeit! **Der Mitmach-Kalender (für alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren) ist nach den Gottesdiensten für 4,00 € erhältlich, oder Sie können diesen während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro erhalten.**

Kath. Kirchengemeinde St. Gallus und Nikolaus, Grünkraut

Auslegung des Haushaltsplans 2021/2022

Der Kirchengemeinderat Grünkraut hat am 19. Oktober 2021 den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2021 und 2022 der Kath. Kirchengemeinde St. Gallus und Nikolaus Grünkraut beschlossen.

Der Haushaltsplan 2021/2022 mit Haushalts- und Steuerbeschluss liegt gem. § 71 Abs. 4 der Kirchengemeindeordnung (KGO) zwei Wochen vom

29. November bis 13. Dezember 2021

- je einschließlich - im Kath. Pfarramt Bodnegg und Grünkraut (Pfarrbüro), Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg, während der üblichen Bürozeiten des Pfarramts zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindeglieder auf.

Bodnegg, den 22.11.2021

gez. Edgar Briemle, Administrator



Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Herzliche Einladung zu den Rorate-Marienmessen im Advent



Die Rorate-Messe wird nach altem Brauch nur bei Kerzenschein - wenn es draußen dunkel ist - gefeiert und bringt so in besonderer Weise die Sehnsucht nach dem Licht zum Ausdruck, das Gott in der Geburt seines Sohnes aufstrahlen lässt.

Unsere Roratefeiern in der Seelsorgeeinheit:

Grünkraut:

Dienstag, 30. November um 18.00 Uhr

Schlier:

Mittwoch, 01. Dezember um 06.00 Uhr

Mittwoch, 08. Dezember um 18.00 Uhr

Unterankenreute:

Donnerstag, 09. Dezember um 06.00 Uhr

Bodnegg:

Freitag, 10. Dezember um 06.00 Uhr

Adventsritual

Gott, segne und begleite uns durch den Advent.
 Gott, schenke uns Ruhe und Geborgenheit.
 Gott, öffne unsere Sinne für deine Gegenwart und mache unsere Herzen weit für die Menschen, denen wir begegnen, damit wir einander zum Segen werden.
 Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.
 Amen.

**Zusatz ...**

Weitere Ideen und Anregungen zu Advent und Weihnachten finden Sie auf:

<https://www.drs.de/dossiers/kirchenjahr/weihnachten/advent.html>


**Katholische Erwachsenenbildung
 Kreis Ravensburg e.V.**

Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 36161-30; Fax: -50

E-Mail: info@keb-rv.de

Zen-Übungstage der Katholischen Erwachsenenbildung

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. veranstaltet in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte am 04.12. und am 05.12. jeweils einen Zen-Übungstag mit Tobias Reiss. Jeder Kurstag ist separat buchbar. Eine Anmeldung bei der keb Kreis Ravensburg e.V. ist unbedingt erforderlich. Die Kursgebühr beträgt pro Kurstag 35 €.

Die Übung der stillen Meditation, im Westen erfolgreich unterrichtet im Stile des Zen, ist keine Religion. Seit Jahrtausenden findet sich diese Art des Lernens in allen Religionen. Ihre Quelle ist das Hinhören in Aufmerksamkeit. Ihr Ziel ist die Durchdringung des je eigenen Alltags mit der geistlichen Ebene - aus der in der Stille geschenkten Erfahrung heraus. Der Kurs am Samstag steht unter dem Leitbild „Verwandlung - Hingabe“. Das Thema des zweiten Kurses lautet „Verwandlung - neu werden“. Der jeweilige Übungstag bietet Menschen, die schon etwas geübt in dieser Form der Meditation sind, eine kompakte Übungsmöglichkeit unter Anleitung eines erfahrenen Meditationslehrers. Wer im Alltag nur für sich übt, hat die Chance, dies hier in einer Gruppe zu tun. Mittagsimbiss bitte mitbringen!

Eine Anmeldung ist bis zum 29.11. unter www.keb-rv.de unbedingt erforderlich. Teilnehmer müssen nach den Regeln der Corona-Verordnung PCR-getestet, geimpft oder genesen sein. Es gelten die am Veranstaltungstag gültigen gesetzlichen Regelungen.

Beim Einkaufen die Welt „Fair“ändern - Seniorenforum Ravensburg

Martin Lang, Fairhandelsberater beim Dachverband Entwicklungspolitik in Baden-Württemberg (DEAB) erläutert im Rahmen des „Seniorenforums Ravensburg“, wie fairer Handel funktionieren kann. Die Veranstaltung findet am 24.11.2021 um 14:30 Uhr bei der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. in der Allmandstraße 10 in Ravensburg statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Der Faire Handel boomt und hat sich zu einem Erfolgsmodell für solidarisches Wirtschaften entwickelt. Immer mehr Verbraucher greifen zu fairen Produkten und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl. Der Referent kennt aus seiner langjährigen Erfahrung die Prozesse im Hintergrund. Martin Lang zeigt anhand aktueller Beispiele, wie Fairer Handel funktioniert und welche Wirkungen er bei den Produzenten im globalen Süden und direkt vor unserer eigenen Haustür entfaltet.

Eine Anmeldung ist bei der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. auf www.keb-rv.de, telefonisch unter 0751/3616130 oder per E-Mail unter info@keb-rv.de erforderlich.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V., der Betriebsseelsorge, dem Seniorentreff Ravensburg e.V., der Diakonischen Bezirksstelle und der KAB / Sekretariat Ulm.

Teilnehmer müssen nach den Regeln der Corona-Verordnung PCR-getestet, geimpft oder genesen sein. Es gelten die am Veranstaltungstag gültigen Regelungen.

**Feierabendkreis Grünkraut****Bericht vom Feierabendkreis im November**

So voll war's noch nie! Alle Plätze waren belegt beim Seniorennachmittag - gut, dass ein CO2-Melder da war, der anzeigte, wann wieder gelüftet werden musste.



Nachdem der Feierabendkreis letztes Jahr ab März coronabedingt nicht mehr stattfinden konnte, hatte sich ganz schön was angesammelt für den Bericht, den Herr Lehr immer im November beim Seniorennachmittag vorträgt. Von **Abwasser**, **Bürgerentscheid**, **Corona-Maßnahmen**, **Dorfentwicklung**, **Edeka-Vergrößerung**, **Flüchtlingszahlen**, **Glasfaserausbau**, **Hardware für die Bücherei** und **Impfaktion über Jugend**, **Klimaschutz**, **Leitungsverlegung in der Scherzachstr.**, **Mitarbeiterwechsel**, **Nahwärme**, **Ortsabrundung**, **Pflegesituation und Quarantäne bis zu Radweg Richtung Bodnegg**, **Seniorenangebote**, **Tonne (gelbe)**, **Umweltschutz**, **Verkehrsführung bei Straßenbaumaßnahmen**, **Wasserversorgung**, **Xundheit** und **Zusammenhalt** gab Bürgermeister Lehr einen Rundum-Überblick über die letzten 2 Jahre.



Das dauerte natürlich länger als sonst, und so konnten wir dem Geburtstags„kind“ des Monats nur noch ein kurzes Geburtstagslied singen.

Ob wir den Termin am 8. Dezember abhalten können ist ungewiss. Das kommt auf die dann herrschende Corona-Situation an - wir werden Sie rechtzeitig informieren.

Ihr Team des Feierabendkreises

Ökumenische Angebote

Ökumenischer Weihnachtsgruß 2021

Eine Aktion des Ökumenischen Arbeitskreises Grünkraut/Atzenweiler-Vogt

Nach guten Erfahrungen im vergangenen Jahr, laden wir auch dieses Jahr ein zu einer **Überraschungs-Grußaktion in der Weihnachtszeit**: Es geht darum, einer Familie oder Einzelperson, die man nach dem Zufallsprinzip zugewiesen bekommt, einen freundlichen Weihnachtsgruß in schriftlicher oder mündlicher Form, per Telefon oder direkt zu „schenken“ - beispielsweise ein Gedicht, eine Geschichte, einen Wunsch oder ein Gebet, Lied oder Musikstück, das man vorlesen, spielen oder singen kann. Die Aktion ist gedacht als freiwilliges gemeinschaftsförderndes Angebot für alle und Ausdruck der ökumenischen Verbundenheit in unseren Gemeinden.

Und so funktioniert es:

• bis Dienstag, 7. Dezember:

Alle, die mitmachen, melden sich mit den untenstehenden Angaben bei einem der beiden Pfarrämter in Grünkraut an:

Katholische Kirchenpflege, Scherzachstr. 2 (Rathaus), 88287 Grünkraut;

E-Mail: stgallusundnikolaus.gruenkraut@nbk.drs.de

Oder:

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler-Vogt II, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut,

E-Mail: pfarramt.atzenweiler-vogt@elkw.de

• bis Dienstag, 14. Dezember:

die Teilnehmenden bekommen von uns die Postanschrift, (ggf. E-Mail-Adresse) oder Telefonnummer einer Familie oder Einzelperson zugewiesen, der Sie den Weihnachtsgruß zukommen lassen.

• bis Sonntag, 19. Dezember:

die Teilnehmenden haben Zeit, ihren persönlichen Gruß zu überlegen und vorzubereiten.

• Montag, 20. bis Donnerstag, 23. Dezember:

In diesen Tagen vor Weihnachten geben Sie Ihren persönlichen Gruß an die Ihnen zugewiesene Person oder Familie. Sie entscheiden selbst, ob Sie lieber schreiben (auch anonym möglich) oder anrufen möchten.

Und Sie bekommen auch selbst von einer anderen Person oder Familie einen persönlichen Weihnachtsgruß „geschenkt“. Lassen Sie sich überraschen, welche Gedanken und Wünsche Sie erreichen werden...

Alle persönlichen Daten, die Sie uns zukommen lassen, werden nach der Aktion datenschutzgerecht vernichtet. Wir verwenden diese nicht zu anderen, als den angegebenen Zwecken. Wir geben Ihre Namen und Kontaktdaten nur an diejenigen Personen weiter, denen Sie zugewiesen werden.



Ich mache mit bei der „Ökumenischen Weihnachtsgrußaktion 2021“ und möchte gerne eine Familie oder Person zugeteilt bekommen, der ich meinen Gruß per Post, E-Mail oder Telefon zukommen lasse.

Ich selbst freue mich, ebenfalls einen Überraschungsgruß zu erhalten.

Notwendige Angaben:

(Vorname und Familienname, und Adresse)

(Telefonnummer)

(ggf. E-Mail)

Freiwillige Angaben über mich zum Weitergeben an die grüßende Person
(bitte entsprechend ankreuzen)

Ich bin

unter 30 Jahre alt

30 bis 60 Jahre alt

über 70 Jahre alt

Ich wohne

gemeinsam nur mit erwachsenen Personen

gemeinsam mit Kindern unter 10 Jahren

gemeinsam mit Kindern von 10 - 18 Jahren



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Der Ökumenische Arbeitskreis Atzenweiler-Vogt und Grünkraut.



**Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt**

Zum Wochenspruch diese Woche:

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“
(Lk 12,35)

Seid wachsam, aufmerksam, gut vorbereitet und startklar, seid klar orientiert und auch selbst gut zu erkennen, zeigt euch, seid bemerkbar, seid bereit und willens, eine gute Leistung abzuliefern. Jederzeit. Man könnte diesen Wochenspruch auch ganz gut in ein Handbuch mit Merksätzen für leistungs- und erfolgsorientierte „Highperformer“ hineinschreiben: engagierte, echte Leistungsträger, sach- und zielorientiert, hoch motiviert und auch sozial hoch kompetent, gute Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Schon mitbekommen? Am kommenden Wochenende beginnt eine neue Zeitrechnung! Nein?

Keine Sorge, Sie haben nichts verpasst. Keine Zeitumstellung, keine pandemiebedingte Umstellung (jedenfalls nicht absehbar über das mittlerweile bekannte und leider schon fast gewohnte Maß an Unsicherheiten von Regeln und Bestimmungen hinaus), keine neue Lohn- und Gehaltsberechnung, keine neuen Müllgebühren. Nichts Weltbewegendes.

Mit dem 1. Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. Vorbereitungszeit auf das Kommen des Herrn und Heilands der Welt. Ach ja: Das Kind in der Krippe, „...da liegt es elend, nackt und bloß in einem Krippelein.“ - Ja, was nun? Herr oder Kind? Oder beides? Doch andere Regeln? Doch andere Kriterien und Grundlinien? Doch die Welt bewegend? Haben wir doch etwas verpasst?

Eine gute und gesegnete Adventszeit wünsche ich Ihnen!

Pfarrer Manfred Bürkle

Bitte beachten Sie:

Aufgrund der gegenwärtigen Pandemielage gelten bis auf Weiteres - außer für die Gottesdienste - in allen unseren öffentlichen und nichtöffentlichen Veranstaltungen und Angeboten die gültigen 2G-Regelungen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Wochenplan

Freitag, 26. November

08.00 Uhr Schülergottesdienst, Waldburg, St. Magnus, Pfarrer Bürkle

Samstag, 27. November, Abend-Gottesdienst 1. Advent

19.00 Uhr Familien-Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für das Gustav Adolf Werk bestimmt. Sofern es die Pandemielage erfordert, findet der Gottesdienst im Freien statt.

Sonntag, 28. November, 1. Advent

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. *Sach 9,9*

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle und der Chorgemeinschaft Grünkraut (geplant)

Das Opfer ist für das Gustav Adolf Werk bestimmt

Mittwoch, 01. Dezember

15.30 Uhr Konfi-Unterricht in Vogt, Pfarrer Boss

Freitag, 03. Dezember

07.45 Uhr Schülergottesdienst, Bodnegg, Pfarrer Bürkle

Sonntag, 05. Dezember, 2. Advent

Sehet auf und erhebet eure Häupter darum, dass sich eure Erlösung naht. *Luk 21,28*

09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Boss und dem Ökumenischen Chor Grünkraut (geplant)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für die Chorarbeit bestimmt

Predigten zum Nachlesen

Andachten und Predigten der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt finden Sie auf unsere Homepage:

www.miteinanderkirche.de

Sollten Sie die Texte per E-Mail erhalten wollen, melden Sie sich gerne. In der Christuskirche Vogt liegen auch Predigten zum Mitnehmen aus.

Offene Kirche in Vogt

Die Christuskirche in Vogt steht wie bisher offen zur persönlichen Einkehr und Andacht!

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz

(www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Lichtblicke im Advent

In der Vogter Christuskirche bauen wir auch in diesem Advent einen Krippenweg auf. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen Maria und Josef auf ihrem Weg zu begleiten. In jeder Adventswoche liegt eine Fortsetzungsgeschichte aus, mit der wir immer näher an Weihnachten heranrücken. Die

Christuskirche ist tagsüber verlässlich geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,

Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Mitarbeiter gesucht

Unser Vorstandsteam hat viel Spaß dabei, den Verein dynamisch zu halten und gleichzeitig für die Zukunft auszurichten. Die Digitalisierung hat

auch bei uns Einzug gehalten und somit sind wir mittendrin, die Vereinsstrukturen entsprechend zu modernisieren.

Um unser Team zu vervollständigen, suchen wir ab sofort einen **Mitarbeiter für unsere Geschäftsstelle (m/w/d)** auf 450 Euro-Basis

Wir passen zusammen, wenn ...

- Du Lust auf Vereinsarbeit hast und ein Teamplayer bist
- Du gerne mit Notebook, Office-Programmen & Co. arbeitest
- Du ein Gefühl für Zahlen hast

Deine Kern-Aufgaben

- Enge Zusammenarbeit mit Vereinsvorstand und Abteilungsleitern
- Kommunikation mit Mitgliedern, Gemeindeverwaltung, Sportverbänden
- Mitgliederverwaltung
- Laufender Zahlungsverkehr

Was Du von uns erwarten kannst

- Eine unbefristete, sichere Arbeitsstelle auf geringfügiger Basis

- Ein Notebook nebst MS 365-Paket
- Wahlweises Arbeiten im Home-Office oder in der Geschäftsstelle
- Flexible Arbeitszeiten
- Ein werteorientiertes, ehrliches und sehr positives Vereinsklima
- Die Chance, eigene Ideen einzubringen und umzusetzen

Du fühlst Dich angesprochen?

Dann bewirb Dich direkt per E-Mail an wolfgang.klink@tsv-gruenkraut.de.

Hast Du erst noch ein paar Fragen? Der Vereinsvorstand Wolfgang Klink beantwortet sie Dir gerne per Telefon (0170/9145880) oder per E-Mail (wolfgang.klink@tsv-gruenkraut.de).

Abteilung Fußball

Spielbericht Aktive

SV Wolfegg I - SG Waldburg/Grünkraut I 2:0 (1:0) Niederlage im letzten Vorrundenspiel

Um die Vorrunde noch positiv abschließen zu können hatte man sich im Spiel gegen den SV Wolfegg viel vorgenommen. Krankheitsbedingt musste man leider auf Kapitän Moritz Miller, Niklas Sterk sowie Fabian Brugger, Tobias Schuster und Julius Igel verzichten. Dennoch konnte Trainer Michael Riechel auf einen starken Kader zurückgreifen. Die erste Halbzeit gehörte klar dem Gastgeber aus Wolfegg. Zu defensiv stand man auf Seiten der SG und bei Balleroberung funktionierte das Umschaltspiel zu behäbig. Bedingt durch Fehlpassse und halbherziges Verteidigen machte man es dem SV Wolfegg teilweise zu einfach. Nach einem hohen Ball in den Sechzehner verteidigte die Defensive der SG zu harmlos und Florian Metzler konnte nach einer Parade von Keeper Sebastian Ruess den anschließenden Abpraller zur Führung im Kasten unterbringen. Die gefährlichste Aktion der SG resultierte aus einem Fernschuss von Finn Tolkmitt, der leider nur die Latte traf. So ging es mit einem 1:0-Rückstand in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit entwickelte sich auf beiden Seiten ein zerfahrenes Spiel und der Schiedsrichter hatte jede Mühe das Spiel unter Kontrolle zu halten. Die SG wurde allmählich selbstbewusster und man konnte die ein oder andere gute Aktion nach vorne verbuchen, jedoch fehlte die Konsequenz beim letzten Pass oder Abschluss. Glück hatte der Gastgeber aus Wolfegg, als sowohl Finn Tolkmitt vom Torhüter und Laurin Riedesser von einem Verteidiger im Sechzehner elfmeterwürdig gefoult wurden. Leider musste man statt dem Ausgleich in der 80. Minute dann noch den 2:0-Rückstand hinnehmen und man verabschiedet sich mit einer Niederlage aus der Vorrunde.

Kader: Sebastian Ruess, Patrick Kibele, Alexander Schneider, Andre Märkle, Steffen Hauser, Frank Burgenmeister, Florian Locher, Kilian Hölz, Noel Müller, Marius Müller, Finn Tolkmitt, Jonathan Locher, Julian Ruedi, Levin Wölfle

SV Wolfegg II - SG Waldburg/Grünkraut II 1:3

Zum letzten Spiel der Hinrunde ging es für Team 2 der SG Waldburg/Grünkraut gegen den SV Wolfegg II.

Die SG übernahm von Beginn an das Kommando. Offensiv konnte man immer wieder Akzente setzen, ohne aber wirklich gefährliche Abschlüsse zu kreieren. Die neu formierte Abwehr stand solide und ließ so gut wie nichts zu. Erfreulich hervorzuheben ist sicherlich, dass Micha Baumann nach einer sehr langwierigen Verletzung sein Comeback feiern und mit seinem „Bauerntrick“ die Fans das ein oder andere Mal zum Erstaunen bringen konnte. In der 31. Minute dann aber die verdiente Führung für die SG. Henri Lachenmayer ließ mit seinem platzierten Schuss dem Torhüter der Gastgeber keine Chance. Im weiteren Spielverlauf kontrollierte die SG das Geschehen, sodass bis zur Halbzeit nicht mehr viel passierte.

Nach der Pause dann ein anderes Bild. Wolfegg kam deutlich bissiger aus der Kabine und war in den ersten Minuten der zweiten Halbzeit das bessere Team. Das Tor erzielte dann aber doch die SG. Gerd Calov schickte von der Mittellinie Philipp Roessler auf die Reise. Dieser war zu schnell für die Verteidigung und versenkte gekonnt zum 2:0. Das Spiel

blieb aber spannend, da Wolfegg weiter versuchte mitzuspielen. Und so gelang in der 71. Minute der Anschlusstreffer zum 2:1. Da aber Stefan Vesper nur 4 Minuten später das 3:1 erzielen konnte, blieb die Schlussoffensive der Wolfegger aus. So spielte die SG routiniert das Spiel zuende und gewann schlussendlich verdient mit 3:1.

Damit beendet Team 2 der SG Waldburg/Grünkraut die Hinrunde auf einem soliden 2. Tabellenplatz. Der Rückstand auf den Spitzenreiter Berg III beträgt lediglich 2 Punkte.

Kader:

Erik Wiersch, Flo Hensel, Dani Erb, Jojo Rothenhäusler, Micha Baumann, Stefan Vesper, Johannes Kiener, Henri Lachenmayer, Tobi Hensel, Noel Müller, Hubi Sterk, Basti Moser, Philipp Roessler, Gerd Calov



Landkreis sucht Ehrenamtliche für die Unterstützung von Geflüchteten

Während der Landkreis Ravensburg bis Juni 2021 monatlich 20 bis 25 geflüchtete Personen aufgenommen hat, wurden vom Regierungspräsidium Tübingen für den Monat November 77 Personen angekündigt, mit steigender Tendenz. Bei rund 80 Prozent der Geflüchteten handelt es sich um Familien. In den letzten drei Jahren ist die Zahl der Ehrenamtlichen in den Helferkreisen deutlich zurück gegangen. Die Corona-Pandemie, die mit der Einschränkung persönlicher Kontakte einherging, tat ihr Übriges dazu. Daher werden nun wieder Menschen gesucht, die Geflüchtete ehrenamtlich unterstützen möchten. Interessierte melden sich gerne bei der Integrationsbeauftragten des Landkreises, Frau Eva Militz, Tel. 0751 85 9863. Ehrenamtliche sind wertvolle Unterstützer/innen bei alltäglichen Fragen. So begleiten sie die Geflüchteten z.B. bei Behördengängen, dem Weg zum Arzt oder geben Hilfestellung zum Thema Freizeitgestaltung.

Auf Einladung des Landkreises kamen am 9. November einige Ehrenamtliche aus den Asylhelferkreisen zu einem Online-Netzwerktreffen zusammen. Alle Beteiligten, Haupt- und Ehrenamtliche, machten deutlich, dass sie die aktuellen Herausforderungen erneut steigender Zugangszahlen von Geflüchteten in einem guten Miteinander angehen wollen.

„Haupt- und Ehrenamt können sich gut ergänzen und gemeinsam zu einer gelingenden Integration beitragen. Daher freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit interessierten Menschen, die sich künftig bei der Unterstützung von Geflüchteten engagieren möchten“, so Migrationsdezernentin Diana E. Raedler.



Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Leider dieses Jahr kein Weihnachtsmarkt in Wolfegg!

Aufgrund der sich weiter verschärfenden Corona-Lage, mit stetig steigenden Zahlen von Infizierten sieht sich das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg leider dazu gezwungen, seinen beliebten Adventsmarkt abzusagen. Um Marktbesuchern und Besuchenden dennoch in der Adventszeit eine Plattform zum Stöbern zu bieten, wird vom 27. November bis 12. Dezember auf der Website des Museums ein Online-Adventsmarkt stattfinden.

Die Gesichter sind lang in diesen Tagen am Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg. Bis zuletzt hatte das Team mit aller Kraft gehofft und darauf hingearbeitet, seinen beliebten Wolfegger Adventsmarkt zu realisieren. Nun musste das Museum die Veranstaltung schweren Herzens absagen. „Noch vor wenigen Wochen waren wir zuversichtlich, den Adventsmarkt in seiner gewohnten Form durchführen zu können.“, so Museumsleiterin Tanja Kreutzer. „In der gegenwärtigen Situation können wir aber tatsächlich nicht mehr sicherstellen, dass der Besuch gleichzeitig stimmungsvoll und sicher bleibt. Daher haben wir uns dazu entschlossen, den Empfehlungen des RKI zu folgen und den Markt abzusa-gen. Wir haben uns diesen Schritt nicht leicht gemacht, sehen aber in der aktuellen Lage keine andere Möglichkeit, denn wir wollen eine Situation, die ohnehin für alle Beteiligten schwierig ist, nicht noch weiter zu verschärfen. Das ist für uns bitter und noch viel mehr für unsere Marktleute, die nun das zweite Jahr in Folge hohe Einbußen hinnehmen müssen. Vor allem für unsere Besuchenden hätten wir in diesem Advent wirklich gerne ein Zeichen der Hoffnung gesetzt und ein wenig Normalität ermöglicht!“

In dem Wissen, dass viele langjährige Stammgäste am Wolfegger Adventsmarkt vor allem das reiche Sortiment an liebevollem Kunsthandwerk schätzen, und mit dem Ziel, seinen Marktleuten zumindest eine Plattform für ihr adventliches Angebot zu bieten, wagt das Museums-Team in diesem Jahr einen besonderen Schritt: Es erstellt auf seiner Website einen Online-Adventsmarkt und verlinkt dort zahlreiche Aussteller mit ihrem Angebot. So möchte das Museum seine Gäste - zumindest virtuell - dazu einladen, ein bisschen vorweihnachtlich zu stöbern und vielleicht das ein oder andere besondere Weihnachtsgeschenk zu erstehen. Der Adventsmarkt geht pünktlich zum 1. Adventswochenende am 27. November online und wird bis zum 12. Dezember auf der Website des Bauernhaus-Museums zu besuchen sein. „Es ist ein Versuch“, betont Tanja Kreutzer: „Wir werden sehen, ob die Menschen das Angebot annehmen. Es ist der Beitrag, der uns aktuell möglich ist, um den Menschen vielleicht ein wenig vorweihnachtliche Stimmung ins heimische Wohnzimmer zu bringen.“

Das Museum befindet sich nun zunächst in der Winterpause und wird - so die Pandemie es zulässt - am 19. März 2022 seine Tore wieder für das Publikum öffnen.

3. Bodnegger Solarspaziergang

„Photovoltaik – Eigenstrom und Elektromobilität“

Am 27. November 2021 um 15.00 Uhr

Treffpunkt ist bei Familie Brückner, Rheinländer in Bodnegg, Hirscher 1

Tobias Brückner erklärt die Funktion der Anlage mit einem insel-fähigen Speichersystem und Wallbox. Er berichtet von seinen Erfahrungen und ist offen für Fragen zur Verfügung.

PV Eigenstromnutzung lohnt sich und wer damit noch sein E Auto laden, profitiert doppelt!

Die Teilnahme ist kostenfrei und interessant für alle, die sich für das Thema Solarstrom interessieren.

AG Energie und Umwelt

Gemeinde Schlier

Die Gemeinde Schlier sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Küchenhilfe (m/w/d)**

für die Grundschule in Schlier und die neu eingerichtete Kindertagesstätte Rappelkiste bei der Grundschule. Der Stellenumfang beträgt ca. 10 - 12 Stunden pro Woche.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- Vorbereitung und Nachbereitung des Essens für die Kinder (Cook & Chill)
- Salate und Snacks für die Kinder vorbereiten
- Geschirr spülen
- Reinigung des Essensbereiches
- Wäsche waschen

Die Arbeiten fallen in der Zeit von ca. 11.00 bis ca. 14.00 Uhr an. Wir setzen Flexibilität voraus. Die Arbeitszeiten sowie der Stellenumfang können je nach Bedarf angepasst werden.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an die Gemeinde Schlier, Rathausstr. 10, 88281 Schlier.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Holzhofer, Telefon 07529 977-40, E-Mail holzhofer@schlier.de zur Verfügung.

Gemeinde Vogt

Wegen Eintritt in den Ruhestand des derzeitigen Stelleninhabers auf Ende 2022 sucht die Gemeinde Vogt (ca. 4.700 Einwohner), Landkreis Ravensburg, zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als

Leiter der Finanzverwaltung/Kämmerer (m/w/d) unbefristet in Vollzeit.

Die Gemeinde Vogt hat zum 01.01.2019 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umgestellt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung der Finanzverwaltung mit den Bereichen Kasse, Steueramt und Liegenschaftsverwaltung
- Erstellen des Haushalts und der Finanzplanung sowie der Jahresrechnung für die Gemeinde Vogt und den Abwasserzweckverband Vogt-Waldburg
- Anlagenbuchhaltung
- Gebührenkalkulationen, Finanzstatistiken und Beteiligungsberichte
- Haushaltsüberwachung
- Zuschuss und Zuwendungswesen
- Grundstücks-, Verpachtungs- und Vermietungsangelegenheiten

Für diese vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit wünschen wir uns:

- einen engagierten Mitarbeiter (m/w/d) mit erfolgreich abgeschlossenes Studium in Public Management (B.A.) oder Abschluss als Diplom Verwaltungswirt (FH) (m/w/d) bzw. als Verwaltungsfachwirt (Angestelltenprüfung II) (m/w/d)
- fundiertes Fachwissen im kommunalen Finanzwesen und fundierte EDV-Kenntnisse
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Zuverlässigkeit, selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- gute Team- und Kommunikationsfähigkeit mit sicherem und kompetentem Auftreten.
- Bereitschaft, an Sitzungen und Terminen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit teilzunehmen

Wir bieten:

- Ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung
- eine leistungsgerechte Besoldung bis A13 oder vergleichbare Angestelltenvergütung nach TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie bis zum **18.12.2021** an die Gemeinde Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt, oder per E-Mail an assfalg@gemeinde-vogt.de bzw. smigoc@gemeinde-vogt.de senden werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen Bürgermeister Peter Smigoc, Telefon 07529 209-21 oder der Stelleninhaber Mario Köhler, Telefon 07529 209-28, gerne zur Verfügung.

Wegen Eintritt in den Ruhestand der Stelleninhaberin sucht die Gemeinde Vogt (ca. 4.700 Einwohner), Landkreis Ravensburg, zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als

Leiter des Hauptamtes (m/w/d) unbefristet in Vollzeit
Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Amtsleitung Hauptamt mit Standesamt und Bürgerbüro
- Personalwesen
- Protokollführung im Gemeinderat
- Organisation und Durchführung von Wahlen
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Kindergarten- und Schulanlagenangelegenheiten

Für diese vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit wünschen wir uns:

- einen engagierten Mitarbeiter (m/w/d) mit erfolgreich abgeschlossenes Studium in Public Management (B.A.) oder

Abschluss als Diplom Verwaltungswirt (FH) (m/w/d) bzw. als Verwaltungsfachwirt (Angestelltenprüfung II) (m/w/d)

- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Zuverlässigkeit, selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- gute Team- und Kommunikationsfähigkeit mit sicherem und kompetenten Auftreten
- Bereitschaft, an Sitzungen und Terminen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit teilzunehmen

Wir bieten:

- Ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung
- eine leistungsgerechte Besoldung bis A 13 oder vergleichbare Angestelltenvergütung nach TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie bis zum **18.12.2021** an die Gemeinde Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt, oder per E-Mail an assfalg@gemeinde-vogt.de bzw. smigoc@gemeinde-vogt.de senden werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen Bürgermeister Peter Smigoc, Telefon 07529 209-21 oder die derzeitige Stelleninhaberin, Ingrid Aßfalg, Telefon 07529 209-31, gerne zur Verfügung.

Zur Verstärkung unseres Teams sucht die Gemeinde Vogt (ca. 4.700 Einwohner), Landkreis Ravensburg, für die neu geschaffene Stelle mit Schwerpunkt Baurecht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als

Mitarbeiter (m/w/d) im Hauptamt in Vollzeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Bauangelegenheiten und Bauleitplanung mit Protokollführung im Technischen Ausschuss
- Ökokonto
- Vorbereitung von Dienstarbeits- und Kaufverträgen
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit
- Betreuung der EDV
- Sonderaufgaben des Bürgermeisters

Für diese vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit wünschen wir uns:

- einen engagierten Mitarbeiter (m/w/d) mit erfolgreich abgeschlossenes Studium in Public Management (B.A.) oder Abschluss als Diplom Verwaltungswirt (FH) (m/w/d)
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Zuverlässigkeit, selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- gute Team- und Kommunikationsfähigkeit mit sicherem und kompetenten Auftreten
- Bereitschaft, an Sitzungen und Terminen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit teilzunehmen

Wir bieten:

- Ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung
- eine leistungsgerechte Besoldung in A11 oder vergleichbare Angestelltenvergütung nach TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie bis zum **18.12.2021** an die Gemeinde Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt, oder per E-Mail an assfalg@gemeinde-vogt.de bzw. smigoc@gemeinde-vogt.de senden werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen Bürgermeister Peter Smigoc, Telefon 07529 209-21 oder die Hauptamtsleiterin Ingrid Aßfalg, Telefon 07529 209-31, gerne zur Verfügung.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

DRK öffnet Corona-Schnellteststation wieder in Ravensburg

Die Corona-Pandemie hält die Bevölkerung weiterhin in Atem. Die immer weiter steigende Inzidenz und die sich zuspitzende Lage auf den Intensivstationen der Krankenhäuser erfordert zwingend das Wiederaufleben von zusätzlichen Schutz- und Präventionsmaßnahmen parallel zu den wichtigen Impfan-

geboten. Aus diesem Grund öffnet das DRK wieder seine Corona-Schnellteststation in der Ulmer Straße 97, 88212 Ravensburg in seiner Geschäftsstelle.

Laut aktueller Rechtslage haben die Bürgerinnen und Bürger in Deutschland, unabhängig von ihrem Impf- oder Genesenenstatus, wieder Anspruch auf mindestens einen kostenlosen Corona- Schnelltest pro Woche. Das DRK bietet in Zusammenarbeit mit der Gemeinsam neue Wege GmbH ausschließlich diese Bürgertests an, keine PCR-Tests.

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08.00 - 10.00 Uhr sowie 16.00 - 18.00 Uhr

Anmeldung unter: www.coronatest-rv.de

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass mit. Im Falle eines positiven Ergebnisses werden die Daten an das zuständige Gesundheitsamt übermittelt.

Das DRK trägt mit seinem Engagement zur Eindämmung der Pandemie bei und wird dem steigenden Bedarf in der Bevölkerung nach zusätzlicher Sicherheit, gerade in der beginnenden Weihnachtszeit, gerecht.

#ImpfenSchützt - unter diesem Motto rufen wir die Bevölkerung auf, COVID-19-Impfangebote wahrzunehmen. Wer sich gegen das Coronavirus impfen lässt, schützt vor allem sich selbst vor einem schweren oder tödlichen Krankheitsverlauf. Zudem hilft jede Corona-Impfung dabei, die Ausbreitung des Virus einzudämmen. So schützt jeder, der sich impfen lässt, auch die eigene Familie, Freunde und die Gemeinschaft.

Finanzamt Ravensburg bietet

Ausbildungsplatz „Duales Studium“ an

Du hast bereits dein Abitur bzw. die Fachhochschulreife in der Tasche und bist auf der Suche nach einem Dualem Studium?

Das **Finanzamt Ravensburg bietet zum 01. März 2022** einen weiteren Starttermin zusätzlich zum üblichen Studienbeginn am 01. Oktober an.

Durch unser in der Branche hoch anerkanntes „Duales Studium“ zum „Bachelor of laws“ wirst du in die Lage versetzt werden, selbst die schwierigsten Zusammenhänge des Steuerrechts zu verstehen.

Gleitende Arbeitszeit, laufende interne Fortbildung, Aufstiegsmöglichkeiten, flexible Teilzeit bzw. Telearbeitsmodelle sind die Basis für ein gutes Arbeitsklima beim Finanzamt Ravensburg in Weingarten.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf deine Bewerbung, die du über unser Onlineportal <https://www.steuer-kann-ich-auch.de/> einfach elektronisch einreichen kannst.

Solltest du noch Fragen haben, dann scheue dich nicht, uns zu kontaktieren:-)

E- Mail: ausbildung-77@finanzamt.bwl.de

Telefon: 0751/403-450

Das Ausbildungsteam des Finanzamt Ravensburg freut sich auf dich!

Sozialverband VdK

E-Roller ist kein Hilfsmittel

Ein E-Roller ist ein Freizeitgerät und kein Hilfsmittel. Die Kosten müssen nicht von der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) übernommen werden. Das hat das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen (LSG) entschieden (Az: L 16 KR 151/20). Im zugrundeliegenden Fall hatte ein 80-jähriger gehbehinderter Mann von seiner Krankenkasse eine Beihilfe zur Anschaffung eines klappbaren Elektrorollers begehrt. Die Kasse bot ihm stattdessen die Versorgung mit einem Elektrorollstuhl an, was der Mann jedoch ablehnte. Ihm sei es wichtig, das Gerät transportieren zu können, so der Kläger. Das LSG bestätigte später die Rechtsauffassung der Kasse und betonte, dass ein Elektroroller kein Hilfsmittel der GKV, sondern ein Gebrauchsgegenstand des täglichen Lebens sei. Dieser Roller sei nicht für Menschen mit Behinderung und kranke Menschen konzipiert worden und auch nicht für medizinische Funktionen gedacht. Zudem hatte der abgewiesene Kläger

das Sachleistungsprinzip nicht eingehalten, weil er den Roller sofort besorgt und dann Kostenerstattung von der Kasse verlangt hatte, was nicht dem gesetzlichen Beschaffungsweg entspricht.

Pflegekurse für Angehörige

Um Angehörige gut versorgen zu können, haben Pflegepersonen nach Paragraf 45 Sozialgesetzbuch (SGB) XI Anspruch auf kostenlose Pflegekurse durch die Pflegeversicherung. Dort erhalten sie Einblick in die Grundlagen der Pflege sowie praktische Tipps für den Pflegealltag - auch um mögliche Überforderung zu vermeiden. Die Pflegekassen sind verpflichtet, Pflegekurse selbst durchzuführen oder dafür mit einem Partner zu kooperieren. Gedacht sind die Schulungen für alle nicht professionellen Pflegepersonen. Neben Gruppenkursen sind auch individuelle Schulungen, unter Umständen auch zuhause, denkbar. Wegen der Pandemie finden Pflegekurse zurzeit häufig online statt. Unabhängig von der Art der Schulung müssen Pflegekurse bei der Pflegeversicherung beantragt werden.



Haben Sie Ihre
Weihnachtsanzeige
schon gebucht?

Lassen Sie sich inspirieren:
www.duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE

Die Hausarzt- und Familienpraxis Bergatreute und Wolfegg Dr. med. Claus W. Frey

Facharzt für Allgemeinmedizin, Betriebs-, Umwelt-,
Sportmedizin

FK Verkehrsmedizin und Rettungsdienst
Psychosomatische Grundversorgung
Akademische Lehrpraxis der Universität Ulm
88368 Bergatreute, Schmidstr. 4
88364 Wolfegg, Wette 7

Tel. 07527 4899 u. 6465 / info@hausarzt-frey.de

Wir wachsen stetig und suchen für sofort oder später daher gerade Sie **zur Verstärkung unseres Topp-Teams**, wenn Sie **MFA** oder gleichwertig erfahren sind und Lust auf eine vielseitige, selbstständige Tätigkeit im Team haben.

Möchten Sie Vollzeit arbeiten, wieder in den Beruf einsteigen, Teilzeit arbeiten oder auf Geringverdienerbasis tätig sein, dann sind Sie genau richtig bei uns. Wir bieten eine tolle Aufgabenstellung, leistungsbezogene Vergütung, ausreichend Freizeit und einen guten Teamgeist. Dafür steht unsere langjährig konstante Belegschaft.

Wir freuen uns auf Sie!



Du liebst Käse?
WIR AUCH!

Käse Lover gesucht www.bauhofer.net

Wir bauen aktuell einen neuen Käseladen mit einem Erlebnisbereich. Daher suchen wir ab sofort eine/n
Abteilungsleiter des Käseladens (m/w/d)

WELCHE AUFGABEN ERWARTEN SIE?

- Bedienung, Beratung und Verkauf
- Disziplinarische und fachliche Leitung des Käseladens
- Präsentation der Ware im Ladengeschäft
- Umsetzung der Qualitäts- und Hygienestandards

Infos unter www.bauhofer.net/karriere. Interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung an die Martin Bauhofer Käserei GmbH, Kofeld 4, 88285 Bodnegg, Tel. 07520/94735-35 oder per E-Mail an die: personal@bauhofer.net. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.drs.de

Diözese
RÖTTENBURG-
STUTTGART

Das Kath. Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben mit Sitz in Kißlegg in Trägerschaft der Diözese Rottenburg-Stuttgart übernimmt die fachliche Betreuung von 103 Kindergärten im Dekanat Allgäu-Oberschwaben. Hierzu suchen wir als Ergänzung unseres Mitarbeiterteams zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet als Elternzeitvertretung bis vorerst 30.09.2022 eine/einen

Kindergartenbeauftragte/n Verwaltung (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Die Mitgliedschaft in der katholischen Kirche und die Identifikation mit ihrem Auftrag setzen wir voraus. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer 21/28/926, Angabe Ihres möglichen Beschäftigungsumfanges und Ihrer Konfession bis zum 05.12.2021, ausschließlich online über unser Stellenportal: jobs.drs.de. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Claudia Rebolz, Tel.: 07563 91348-11, E-Mail: bewerbung.ao@kvz.drs.de.



Die ausführliche Stellenanzeige finden Sie in unserer Stellenbörse (jobs.drs.de)

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei
Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

KOMM ZU UNS

NACH NIEDERWANGEN



LKW-Fahrer (CE) (M/W/D)
für Absetzcontainerfahrzeug

Wir bieten:

- Attraktive Vergütung
- Vielseitigen, sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- Kurze Entscheidungswege und viel Raum für Eigeninitiative sowie langfristige Perspektiven
- Modernste Technik
- Jobrad, Mitarbeiter-Events für die ganze Familie ...

Wurde Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung:
www.zwisler-tettang.de/karriere oder:
n.hirscher@zwisler-tettang.de

Warum arbeitest du
eigentlich nicht bei uns?

Zum sofortigen Einstieg suchen wir motivierte
Boden-/Parkettleger und Raumausstatter (m/w/d)
in Vollzeit.

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

trilago
raumausstatter am bodensee | gmbh

späth by trilago
Berblingerstraße 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410



www.trilago.de

Schreib uns per WhatsApp
015127629851

MIETGESUCHE

Sommer 2022

Umzug von RV-Stadt DG-Whg in EG-Whg (evt. Aufzug) gerne ländlich. Wir, Pflegerin 63J, Chemiker i.R. 68J und Hund 10kg suchen 3-4 Zi. EG-Whg, 2 Stellpl. für neuen Lebensabschnitt. e-mail: neueEG-Wohnung@t-online.de

IMMOBILIENMARKT

Familie sucht EFH zum Kauf in RV und Umgebung. Angebote und Hinweise freuen uns. 017624359544



Ihre Baufinanziererin!

Bezirksleiterin Kim Gut
Telefon 0751 36627-0
kim.gut@lbs-sw.de



„Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie?
Ich berate Sie gerne unverbindlich.“

Helmut Neusch
Immobilienberater
Telefon +49 751 84-1552
helmut.neusch@ksk-rv.de

Kreissparkasse
Ravensburg

vrbank-rv-wgt.de/immobilien

Immobilien sind Vertrauenssache.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Egal ob Sie auf der Suche nach den eigenen vier Wänden sind oder Unterstützung beim Verkauf Ihrer Immobilie benötigen: Auf die Kompetenz, Marktkenntnis und das Verhandlungsgeschick unserer Immobilienspezialisten können Sie sich verlassen.

0751 5006-550
immobilien@vrbank-rv-wgt.de

VR Bank
Ravensburg-Weingarten eG

KFZ-MARKT

AUTOVERSICHERUNG MIT:
PREIS & LEISTUNG

WGv. Die mit dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Jetzt vergleichen und bis zu **850 €** sparen!

WGv
GUT VERSICHERT. UND GUT IST.

Ihr Ansprechpartner für Preis & Leistung:

Rainer Oberhofer, Sonnenhalde 10 88364 Wolfegg / Alttann
Tel. 07527 961270, Mobil 0171 3251127, E-Mail: rainer.oberhofer@wgv.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Sie haben einen **TRAUM**, wir die **FLIESEN!**

Lassen Sie sich in unserer über 400qm großen Ausstellung inspirieren!

Jeden Sonntag
SCHAUSONNTAG
von 14-17 Uhr



3D-Badplanung mit
Virtual Reality



Ihr spezialisiertes
Portfolio aus Bau
FRANZ GAISSMAIER
BAUSTOFFE · FLIESEN
seit 1905

www.gaissmaier.de

88069 Tettang-Schäferhof Telefon 07542 53050
Waldesch 19 info@gaissmaier.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Gültig 29.11. - 04.12.2021

Buchmann

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8

Der Fleisch- und Wurstspezialist
aus Oberschwaben

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

**Hackfleisch
gemischt**

laufend frisch

Aktion 100 g
0,79 €

Geschnetzeltes,

Brustfilets

vom Hähnchen,
frisch und zart

Aktion 100 g
1,09 €

Rinder-Entrecôte

zart gereift,
schön marmoriert

Aktion 100 g
2,69 €

Eisbein / Vorder- /

Grillhaxen

vom Schwein,
herzhaft, deftig

Aktion 100 g
0,69 €

**Bierwurst / gerauchte
Schinkenwurst**

delikat und würzig

Aktion 100 g
1,19 €

Lyoner / Gelbwurst

auch mit Petersilie

Land Schwein®
100% Biofleisch

Aktion 100 g
0,99 €

Kabanossi / Mini-

Kabanossi

aromatisch geräucht

Aktion 100 g
1,79 €

Salami "Hausmarke"

200 g geschnitten
im SB-Pack

Aktion 1 Pack
2,20 €

Werben mit Erfolg

ÄRZTE

Zentrum
für Zahn-
implantate

5 Jahre
Garantie auf
Implantate
und Zahn-
ersatz

Zentrum für
ästhetischen
Zahnersatz

lachen, kauen, sprechen!

Wir bieten das komplette Spektrum der
modernen Implantologie aus einer Hand:

- Dauerhaft feste Zahnimplantate
- Knochenaufbau in jeder Kiefersituation
- Sofort feste Zähne auf 4 Implantaten in 24 h
z.B. sog. All-on-4-Methode seit 2005 (siehe Fotos unten rechts)
- 2000-2008: Wissenschaftliche Tätigkeit, Vorträge und Live-OPs
Uni Freiburg zu Zahnimplantaten: (www.zahnarzt-ravensburg-emmerich.de/fotodokumentationen-und-videos)
- Ästhetischer Zahnersatz aus Vollkeramik
- Nicht nur für Angst-Patienten: Dämmerschlaf für umfangr.
zahnärztliche oder chirurgische Behandlung,
z.B. Weisheitszähne, Knochenaufbau, Totalsanierung
- Umfangreiche Zahnsanierung vom Spezialistenteam



Dr. Dominik Emmerich

- Fachzahnarzt für Oralchirurgie
- Spezialist für Implantologie (BDIZ/EDI)
- Spezialist für zahnärztliche
Prothetik und Biomaterialien (DGPro)



Dr. Emmerich² und Kollegen

Praxisklinik für Zahnmedizin
Zahnerhalt • Zahnästhetik • Zahnimplantate

Parkstraße 25
88212 Ravensburg
T 0751 / 35 90 97 0

www.zahnarzt-ravensburg-emmerich.de



DR. MED. DENT.
EMMERICH
UND KOLLEGEN
ZAHNÄRZTE